Veranstalter dieser Reise:

REISEN MIT SINNEN |
Pardon/Heider Touristik GmbH
Erfurter Straße 23
44143 Dortmund
(0)231 5897920
(0)231 164470
info@reisenmitsinnen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

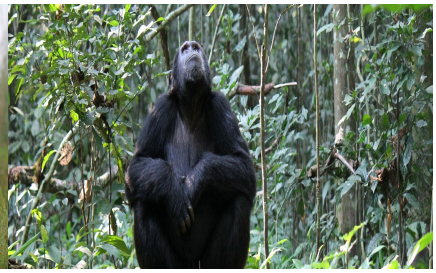
AFRIKA: UGANDA

BEST OF UGANDA

- Fakultatives Trekking zu den Berggorillas im Bwindi-Nationalpark
- Bootsfahrt mit Vulkan-Kulisse am Mutanda-See
- Safaris zu Land und Wasser im Queen Elizabeth-Nationalpark
- Auf Schuhschnabel-Pirsch in den Mabamba-Sümpfen
- Auge in Auge mit den uns nächsten Verwandten – den Schimpansen
- Aktiv in den Ruwenzoris: Wanderung durch die "Mondberge" Ugandas

Best of Uganda

Üppige Regenwälder, weitläufige Savannen und die majestätischen Gipfel des Ruwenzori-Gebirges: Auf dieser Reise entdecken Sie Ugandas beeindruckende Vielfalt. Sie begegnen Schimpansen und Berggorillas in ihrer natürlichen Umgebung, gehen auf Safari im Queen-Elizabeth-Nationalpark und gleiten im Boot über den Nil. Erleben Sie authentische Begegnungen mit der lokalen Bevölkerung und genießen Sie die einzigartige Tierwelt dieses faszinierenden Landes.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Flug nach Entebbe

Flug nach Entebbe.

2. Reisetag: Ankunft in Uganda

Ankunft in der ehemaligen Hauptstadt Ugandas, Entebbe. Die lebhafte Stadt liegt auf einer kleinen Halbinsel im Viktoria-See etwa 35 km von der heutigen Hauptstadt Kampala entfernt. Ihr lokaler Reiseleiter heißt Sie in Uganda willkommen!

Sie werden zu Ihrer Unterkunft gebracht. Kommen Sie erst einmal in Ruhe an!

Fahrt: 5 km, 15 Min.

Je nach Ankunftszeit können Sie bei einem kleinen Spaziergang am Nachmittag die Stadt sowie den botanischen Garten am Ufer des Viktoria-Sees auf eigene Faust erkunden.

Übernachtung im The Guinea Fowl Guesthouse.

3. Reisetag: Auf Suche nach dem Schuhschnabel in den Mabamba-Sümpfen

Am Vormittag unternehmen Sie einen Ausflug mit Kanus durch die Sümpfe von Mabamba. In der weitestgehend verlandeten Bucht des Viktoria-Sees ist die Chance hoch, den seltenen Schuhschnabel-Storch zu sehen.

Bootsfahrt: 2,5 Std.

Nach einem typisch ugandischen Mittagessen fahren Sie im Anschluss in die Hauptstadt Kampala. Hier wird Ihnen Ihr Guide die lebhafte Hauptstadt zeigen. Sie besuchen u. a. den Mengo-Palast, der einst der Stolz des Buganda-Königreichs war und während der Herrschaft Idi Amins als Gefängnis genutzt wurde, und lernen viel über die Geschichte des Landes.

Fahrt: 1 Std., 40 km, Asphalt.

Den Abend lassen Sie in einem Restaurant in der Hauptstadt ausklingen.

Übernachtung in der Cassia Lodge.

4. Reisetag: Zu Gast im Ziwa Nashorn-Schutzgebiet

Nach dem Frühstück brechen Sie zum größten Nationalpark Ugandas, dem Murchison Falls-Nationalpark, auf. Seine Landschaft bietet wunderschöne Gras- und Akaziensavannen im Norden und tropischen Regenwald im Süden. Unterwegs machen Sie einen längeren Zwischenstopp am Ziwa Nashorn-Schutzgebiet, wo die hier fast ausgerottete Art wieder angesiedelt wurde. Gemeinsam mit erfahrenen Rangern brechen Sie zu Fuß zu den Tieren auf.

Anschließend Weiterfahrt zum Murchison Falls-Nationalpark. Dort angekommen besuchen Sie einen ersten Aussichtspunkt über den imposanten Wasserfällen. Von dort spazieren Sie - auf der Suche nach dem perfekten Fotomotiv - in Richtung der Fälle. Am Abend genießen Sie den Ausblick von Ihrer Lodge über den Park und erholen Sie sich von dem recht langen Tag.

Fahrt: 6 Std., 330 km, Asphalt und Piste.

Fuß-Safari: Gehzeit 1 Std.

Übernachtung in der Twiga Safari Lodge.

5. Reisetag: Safari im Murchison Falls-Nationalpark

Sie brechen zu einer Pirschfahrt auf. Mit seinen Savannen, Fächerpalmenwäldern und Sümpfen ist der Murchison Falls-Nationalpark die größte geschützte Einzelfläche Ugandas und bietet Heimat für Löwen, Hyänen, Elefanten, Giraffen und viele andere Wildtiere.

Nachmittags unternehmen Sie eine Bootsfahrt zu den legendären Murchison-Wasserfällen, die dem Nationalpark ihren Namen geben. Am Ufer finden sich neben Nilpferden auch zahlreiche Krokodile. An den Wasserfällen presst sich der Victoria-Nil durch einen sieben Meter breiten Spalt und fällt 43 Meter ab.

Bootsfahrt: 3 Std.

Übernachtung in der Twiga Safari Lodge.

6. Reisetag: Fahrt nach Fort Portal

Am Morgen verlassen Sie den Murchison Falls-Nationalpark und fahren in Richtung Süden zum Kibale-Nationalpark. Die Region rund um den Kibale-Wald ist berühmt für ihren großen Artenreichtum an Primaten. Zudem prägen zahlreiche Teeplantagen die Landschaft. Je nach Saison können Sie auf Teepflücker treffen, die Ihnen gerne von ihrer Arbeit und dem ugandischen Tee berichten. Nachmittags erreichen Sie Ihre Unterkunft.

Fahrt: 350 km, 6-7 Std. (überwiegend Asphalt)

Übernachtung im Kibale Forest Safari-Camp.

7. Reisetag: Auf der Spur der Schimpansen

Heute begeben Sie sich gemeinsam mit einem erfahrenen Ranger zu Fuß auf die Suche nach Schimpansen - den genetisch uns nächsten Verwandten. Sie werden staunen, wie nah Sie den Tieren kommen können. Sie verbringen etwa eine Stunde mit den Tieren und erhalten während des Ausflugs einen guten Einblick in das Ökosystem des Regenwaldes.

Wanderung: Gehzeit 3-4 Std.

Am Nachmittag besuchen Sie das nahegelegen Dorf Bigodi, welches bereits seit 1992 ein nachhaltiges Tourismus-Projekt betreibt und so einen ökologisch und sozial nachhaltigen Tourismus stärkt. Nach einem ugandischen Mittagessen bei Tinka's nehmen Sie an einer sehr interessanten Wanderung durch die Sümpfe, die von der Dorfgemeinschaft angeboten wird, teil.

Fahrt: 80 km, 2 Std.

Wanderung: Gehzeit 2-3 Std., einfach.

Übernachtung im Kibale Forest Safari-Camp.

8. Reisetag: Aktiv die Ruwenzori-Berge erkunden

Das Ruwenzori-Gebirge ist mit bis zu 5.109 m das dritthöchste Gebirge Afrikas. Es wird vermutet, dass dies die in der Antike beschriebenen "Mondberge" sind, deren Schnee die Quelle des Nils speist. Abgesehen von den Gipfelregionen ist die Vegetation hier üppig und durch einen dichten, urwüchsigen Bergregenwald geprägt. Am frühen Vormittag beginnt Ihre Wanderung. Der Weg heute führt Sie hinauf auf eine Höhe von fast 2.300 m. Begleitet werden Sie von Rufen der Stummelaffen, die durch die Baumkronen toben. Im dichten Grün suchen Sie nach Chamäleons und Spuren von Elefanten oder Büffeln. Wenn sich der Wald gelegentlich lichtet, bieten sich Ausblicke über das Tal sowie die höheren alpinen Regionen. Bei klarer Sicht ist sogar der schneebedeckte Magherita-Gipfel sichtbar.

Gegen Abend erreichen Sie Ihre charmante Lodge am Rande des Queen Elizabeth-Nationalparks. Wenn die Ankunftszeit es erlaubt, brechen Sie heute Abend noch zu einer Safari auf.

Fahrt: 3 Std., 120 km, Asphalt und Piste.

Wanderung: Gehzeit 6 Std., +/- 700 Hm, moderat - anstrengend, teilweise steil.

Übernachtung in der The Bush Lodge.

9. Reisetag: Entdeckungstour im Queen Elizabeth-Nationalpark

Sie starten den Tag mit einer morgendlichen Pirschfahrt durch den Queen Elizabeth-Nationalpark. Zu dieser Zeit ist die Chance Tiere zu beobachten am größten. Der artenreiche Nationalpark beherbergt neben Elefanten, Antilopen, Büffeln, Löwen, Leoparden und Flusspferden auch zehn Primatenarten. Die abwechslungsreiche Landschaft besteht aus Savanne, Regenwald, dichten Papyrussümpfen und dem Edward-See.

Am Nachmittag begeben Sie sich auf Safari aus einer anderen Perspektive und unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Kazinga-Kanal, der den Lake Edward mit dem Lake George verbindet. An den Ufern können Sie mit etwas Glück u.a. Nilpferde, Elefanten und eine Vielzahl an Vögeln beobachten.

Bootsfahrt: 2 Std.

Übernachtung in der The Bush Lodge.

10. Reisetag: Bootsfahrt auf dem Mutanda-See

Die umliegende Region ist als "Schweiz Ugandas" bekannt und bei der heutigen Fahrt Richtung Kisoro werden Sie verstehen wieso. Die Gipfel der umliegenden Berge Muhabura und Mgahinga, welche ein Teil der Virunga-Berge sind, begleiten Sie während der Fahrt. Das Tagesziel liegt am nördlichen Ende des idyllischen Mutanda-Sees.

Fahrt: 220 km, 5 Std.

Sie unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Mutanda-See. Genießen Sie die Ruhe hier, beobachten Sie die zahlreichen Wasservögel oder sehen Sie den Fischern bei Ihrer Arbeit zu. Im Hintergrund begleiten Sie stets die drei Vulkane.

Bootsfahrt: 1-2 Std.

Übernachtung im Mutanda Lake Resort.

11. Reisetag: Fakultatives Berggorilla-Trekking im Bwindi-Nationalpark

Sie haben heute die Möglichkeit, den letzten Berggorillas unserer Erde zu begegnen. Sehr früh am Morgen brechen Sie zu Fuß auf und folgen den Spuren der Menschenaffen bis zu ihrem Aufenthaltsort. Begleitet werden Sie dabei von erfahrenen Rangern. In freier Wildbahn kommen Sie ihnen bis auf wenige Meter nahe. Es ist eine der wohl spektakulärsten Tierbeobachtungen weltweit und für viele ein Höhepunkt Ihrer Reise. Da sich die Gorillas nicht an das Wegenetz halten, führt dieses durchaus anstrengende Trekking durch unwegsames Terrain (fakultativ, Preis pro Person zzt. 790 €, Buchung vorab). Gegen eine Gebühr (zzt. ca. 15 $) können Sie vor Ort einen Träger engagieren, der Sie bei der Wanderung unterstützt. Alternativ können Sie eine Wanderung im Bwindi-Nationalpark (fakultativ) unternehmen.

Wanderung: Gehzeit 4-8 Std., teilweise steil und unwegsames Terrain, Trittsicherheit erforderlich.

Übernachtung im Mutanda Lake Resort.

12. Reisetag: Fahrt zum Lake Mburo-Nationalpark

Ihr heutiges Ziel ist der Lake Mburo-Nationalpark, eine mit Felsen, trockenen Hängen, Savannen, Wäldern, Hügeln und Sümpfen extrem vielseitige Landschaft. Der Park ist beispielhaft für die Entwicklung des Naturschutzes in Uganda. Die langen Jahre der Amin-Diktatur und des Bürgerkrieges haben Wilderei und Abholzung ausufern lassen. Erst Anfang der 1990er Jahre begann ein Umdenken hin zu einem Naturschutz unter Beteiligung lokaler Gemeinden. So wurde es möglich, dass sich die Tierbestände des Parks wieder erholen und sogar Löwen wieder angesiedelt werden konnten. Zum Abschluss des Tages unternehmen Sie eine Pirschfahrt, bei der Sie der Flora und Fauna des Nationalparks näherkommen.

Fahrt: 180 km, 6 Std.

Übernachtung in der Rwakobo Rock Lodge.

13. Reisetag: Buschwanderung

Zum Sonnenaufgang begeben Sie sich auf eine geführte Fußpirsch mit Pirschfahrt. Die frühe Stunde eignet sich besonders um Tiere zu beobachten.

Fußpirsch: Gehzeit 3 Std.

Nach dem Frühstück fahren Sie zurück Richtung Nordosten und überqueren den Äquator. Ankunft in Entebbe am Nachmittag.

Fahrt: 220 km, 4 Std.

Rückflug ab Entebbe.

14. Reisetag: Willkommen zurück!

Ankunft am Heimatflughafen.

The Guinea Fowl Guesthouse

Das Guinea Fowl Guesthouse, benannt nach dem in Afrika endemischen Perlhuhn, befindet sich unweit des Flughafens im Süden von Entebbe. Das helle und freundliche, mit afrikanischen Akzenten eingerichtete Haus verfügt über einen schönen Garten, der zum Verweilen einlädt. Der nahegelegene Victoriasee (ca. 1 km entfernt) bietet Möglichkeiten für zahlreiche Aktivitäten am und auf dem Wasser.
Lage: Entebbe, ca. 10 Minuten vom Flughafen entfernt
Kategorie: Guesthouse
Ausstattung: Restaurant, Bar, Garten, Terrasse, Massageraum, sichere Parkplätze, WLAN (kostenlos)
Zimmer: 7 Zimmer und Apartments, teilweise mit Privat- und teilweise mit Gemeinschaftsbad

Cassia Lodge

Die Lodge liegt am Stadtrand von Kampala auf dem Buziga Hill, einem der höchsten Hügel Kampalas. Von dort eröffnet sich ein spektakulärer 360-Grad-Blick über Kampala und den Viktoria-See. Die Zimmer verfügen alle über einen Balkon oder eine Terasse mit Seeblick. Das Restaurant serviert europäische und ugandische Gerichte.

Lage: Die Lodge befindet sich im Stadtteil Munyonyo, südöstlich des Stadtzentrums von Kampala. Der Flughafen liegt in 41 km Entfernung.
Kategorie: ***Hotel
Ausstattung: Restaurant, Bar, Pool, Aussichtsterrasse, Konferenzraum, Partyraum, Klimaanlage, WLAN (kostenlos)
Zimmer: 20 Zimmer mit Bad, Balkon mit Seeblick, Klimaanlage/Ventilator, TV, Minibar, Safe, WLAN (kostenlos)

Twiga Safari Lodge

Die direkt am Ufer des Nils gelegene Lodge bietet einen wunderbaren Ausblick auf den Fluss und den dahinter gelegenen Murchison Falls-Nationalpark. Sie übernachten in Zelt-Cottages, wobei sich das Zelt auf einer festen, überdachten Plattform befindet. Diese ist zugleich Ihre private Terrasse, von der Sie die Nilpferde, die gerne in der Nähe grasen, aus sicherer Entfernung beobachten können.
Lage: Die Lodge liegt in Mubako-Paraa, zwischen den Murchison-Wasserfällen und dem Albert-See. Der Anleger, von dem die Fähre zum Murchison Falls-Nationalpark übersetzt, ist ca. 5 Fahrminuten entfernt. Bis Kampala sind es etwa 350 km.
Kategorie: Lodge
Ausstattung: Restaurant & Bar, Lounge, Pool, Terrasse mit Feuerstelle, WLAN (kostenlos), Parkplätze (kostenlos)
Zimmer: 8 Cottages mit Bad, Terrasse

Kibale Forest Safari-Camp

Das Zelt-Camp grenzt an den Magombe-Sumpf mit dem Bigodi Wetland Sanctuary und ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen und Tierbeobachtungen im Nationalpark. Schon von der Veranda Ihres Zeltes hören Sie die Rufe der Stummelaffen und sehen mit etwas Glück Primaten, Vögel und Schmetterlinge. Die feststehenden Zelte sind gemütlich im afrikanischen Stil eingerichtet.
Lage: Das Camp liegt im Kibale-Wald nahe des Dorfes Bigodi, abseits der Hauptstraße von Fort Portal nach Kamwenge. Bis zum Kanyanchu Visitor Center sind es 10 Fahrminuten.
Kategorie: Zelt-Camp
Ausstattung: Restaurant, Bar, Garten, Parkplätze
Zimmer: 10 feststehende Safari-Zelte mit Privatbad (Dusche/WC) und Veranda, 7 einfache, überdachte Zelte mit Veranda und Gemeinschaftsbad/-WC

The Bush Lodge

Die Bush Lodge liegt am Rande des Queen Elizabeth Nationalparks. Sie bildet eine ausgezeichnete Basis für Safaris zur Tier- oder Vogelbeobachtungen sowie zum Schimpansen-Trekking in der Kyambura-Schlucht. In der nach streng ökologischen Prinzipien gebauten Lodge erleben Sie ein authentisches Safari-Gefühl im Einklang mit der Natur. Beim Abendessen unter freiem Sternenhimmel können Sie den Wildtieren lauschen.

Lage: Queen Elizabeth Nationalpark
Kategorie: Safari-Camp
Ausstattung: Restaurant-Zelt mit Blick auf den Kazinga-Kanal
Zimmer: 12 Safari-Zelte mit Privatbad und Außendusche

Mutanda Lake Resort

Auf einer Halbinsel des Mutanda-Sees im Schatten der Virunga-Berge gelegen, bietet das Resort eine Unterkunft kombiniert mit den spektakulären Ausblicken. Es ist ein idealer Ausgangspunkt für das Gorilla-Trekking im Bwindi- und Mgahinga-Nationalpark und Vulkanwanderungen, aber auch für Vogelliebhaber und alle, die umgeben von wunderschöner Natur ein Plätzchen zum Entspannen suchen.
Lage: Das Resort befindet sich direkt am Mutanda-See, etwa 45 Fahrminuten von Kisoro entfernt im Südwesten Ugandas.
Kategorie: ***Resort
Ausstattung: Restaurant & Bar mit Aussichtsbalkon, eigener Kräuter- und Gemüsegarten, WLAN im Restaurant (kostenlos), Wäschereiservice, Parkplätze
Zimmer: 13 Cottages mit Bad, Terrasse, Moskitonetz

Rwakobo Rock Lodge

Die Rwakobo Rock Lodge liegt auf einem Granitfelsen am Rande des Lake Mburo-Nationalparks. Die stilvoll eingerichteten Hütten zwischen grüner Savanne und grauem Felsen bieten einen weiten Blick über den Park. Für individuelle Erkundungen können Fahrräder geliehen werden. Die Lodge legt viel Wert auf Nachhaltigkeit, es werden stets Solarenergie, Regenwasser und regionale Produkte verwendet.

Lage: Lake Mburo-Nationalpark, 1,5 km vom Nshara-Parkeingang entfernt
Standard: Lodge
Ausstattung: Restaurant & Bar, Pool, WLAN im Hauptgebäude
Zimmer: 8 Bungalows mit Privatbad

Ergänzende Informationen zur Einreise

Für die Einreise nach Uganda benötigen Deutsche, Österreichische und Schweizer Staatsbürger einen Reisepass, der noch sechs Monate gültig ist und mindestens zwei freie Doppelseiten enthält sowie ein Visum. Wir empfehlen, das Visum online unter https://visas.immigration.go.ug zu beantragen. Nach Prüfung der Unterlagen erhält der Antragsteller einen "Entry Permit“, welcher in ausgedruckter Form bei Einreise mitzuführen ist. Beantragt werden kann ein Einzelvisum für Uganda sowie ein East African Tourist Visa, welches für die Einreise nach Uganda und Ruanda berechtigt (wenn man zuerst nach Ruanda einreist muss das Visum über https://www.migration.gov.rw/index.php?id=203 beantragt werden). Für die Online-Beantragung des Visums benötigen Reisende eine Kopie ihres Reisepasses, den Nachweis einer Gelbfieberimpfung sowie ein digitales Passbild. Die Visagebühr für das Einzelvisum beträgt USD 50, für das East African Tourist Visa USD 100. Der Antrag kann direkt nach Reisebuchung gestellt werden, der späteste Zeitpunkt zur Visums-Beantragung ist 1 Woche vor Einreise.

Anreise

Wir empfehlen Flüge mit Ethiopian Airlines ab Frankfurt, Wien oder Zürich über Addis Abeba nach Entebbe und zurück. Hin- und Rückflug finden jeweils über Nacht statt. Für die Anreise zum Flughafen bieten wir Ihnen sehr gerne Rail&Fly Tickets. Auf Wunsch buchen wir auch gerne eine alternative Fluggesellschaft (wie z.B. Brussels Airlines od. KLM ab Frankfurt, Hamburg, Berlin, München, Zürich, weitere) für Sie.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.01.2025	31.12.2025	✔	5.120 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Flug Frankfurt-Entebbe-Frankfurt in der Economy Class (bei Option mit Flug)
- Beschriebenes Programm inkl. Transfers im Allrad-Geländewagen mit Hubdach
- 7x Mittelklassehotel, 4x Safari-Camp mit feststehenden Zelten
- 11x Frühstück, 10x Mittagessen/Lunchpaket, 10x Abendessen
- Lokaler Englisch sprechender Reiseleiter
- Eintritte laut Detailprogramm
- Wunsch-Reiseführer (mit Gutschein-Code für unserem Shop)
- Infomaterial
- CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm zu 100 % kompensiert

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Internationale Flüge (bei Option ohne Flug)
- Fakultative Ausflüge
- Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- Visum für Uganda (zzt. 50 US$)
- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- Gorilla-Trekking Uganda | 690,00 €
- Deutsch sprechende lokale Reiseleitung | auf Anfrage
- Rail&Fly-Ticket (2. Klasse) | 95,00 €
- Rail&Fly-Ticket (1. Klasse) | 160,00 €
- Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 10

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.